



JENA

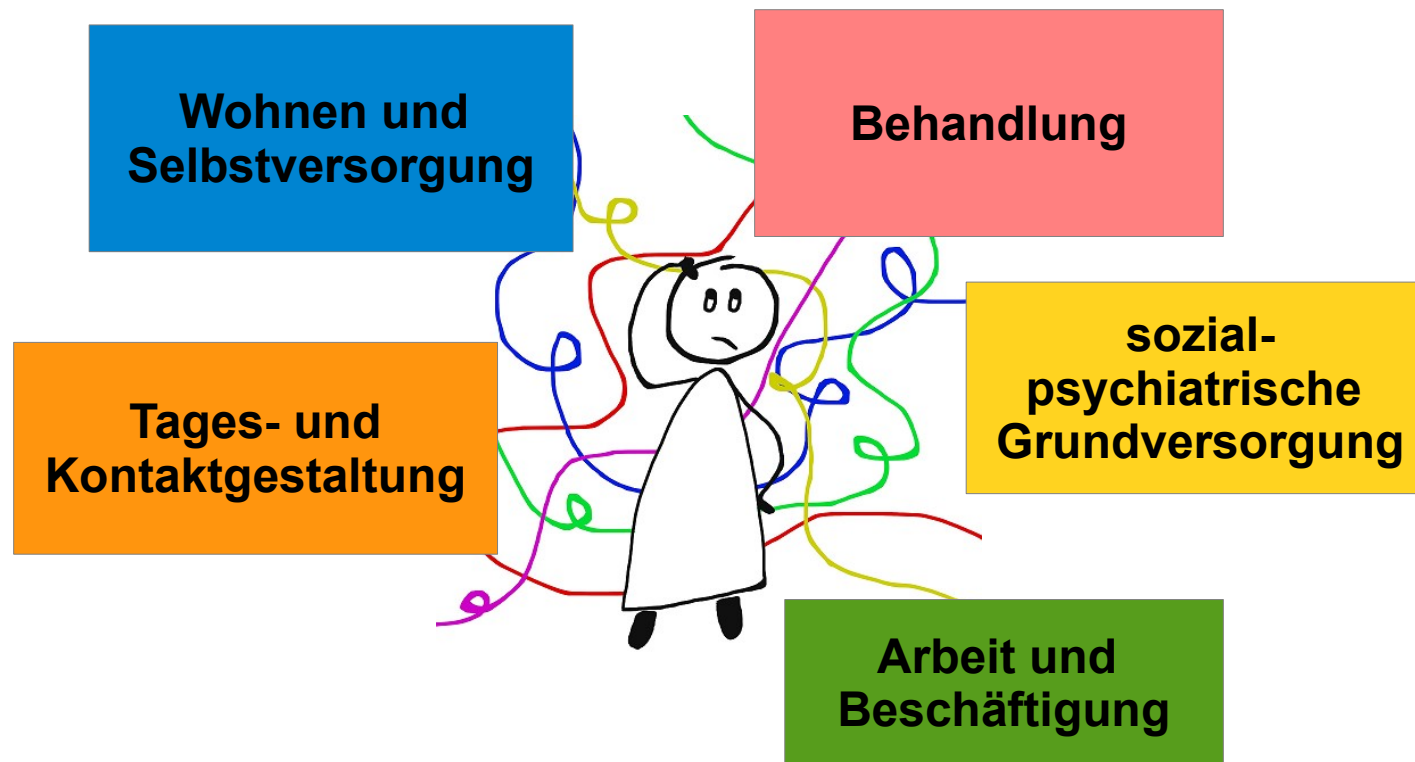
LICHTSTADT.

Evaluation zu 5 Jahren GPV Jena

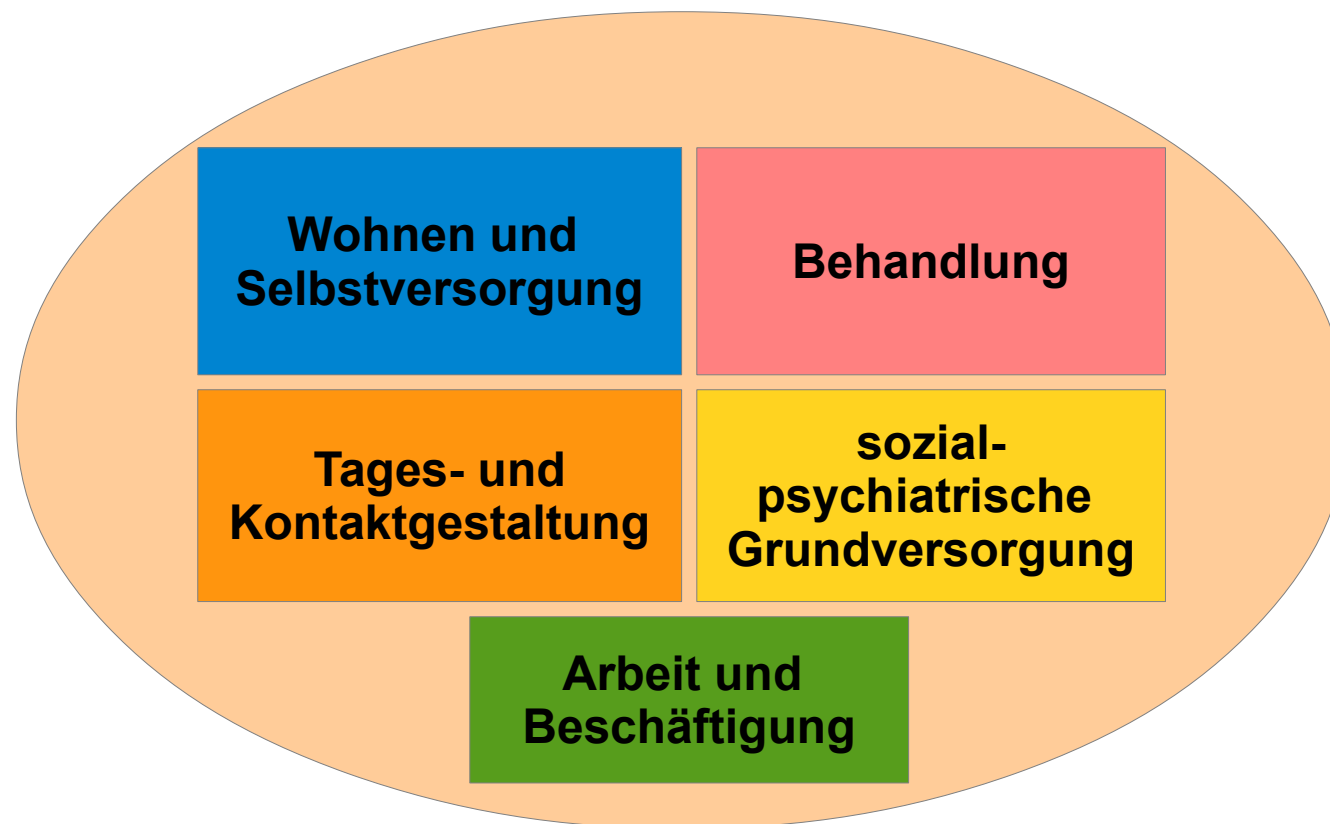
Christiane Hofmann
Psychiatrie- und
Suchthilfekoordinatorin Stadt
Jena

**„Frau Hofmann, ist nächste Woche
Dienstag GPV?“**

Versorgung in Jena: Vielfalt psychiatrischer Hilfsangebote



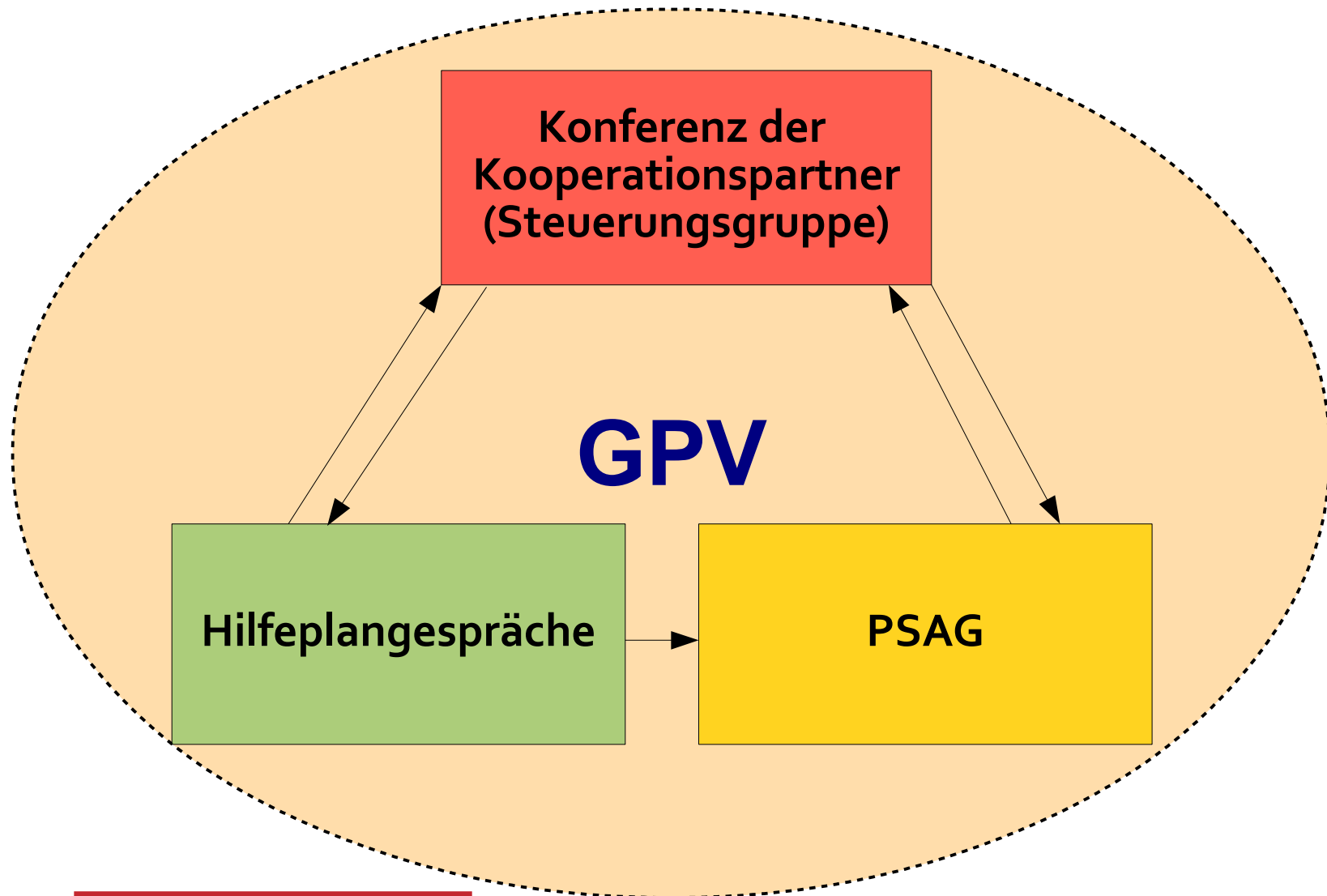
Was ist der GPV?



Ziele des GPV laut Kooperationsvereinbarung

- die Sicherstellung bedarfsgerechter Hilfen
- möglichst wohnortnahe Versorgung
- „Keine Person soll wegen Art und Schwere der Erkrankung abgewiesen werden.“
- Hilfen werden koordiniert, integriert und einrichtungsübergreifend erbracht
- Es werden aufeinander abgestimmte Komplexleistungen erbracht
 - Behandlungs- / Hilfeleistungen mit Abstimmungsbedarf
 - Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft
 - Hilfe zur Teilhabe am Arbeitsleben
 - (medizinische) Rehabilitation
- Öffentlichkeitsarbeit und Prävention

Arbeitsebenen des GPV



Erarbeitete Festlegungen in 5 Jahren GPV

- Qualitätsstandards des GPV Jena
- Anpassung der Geschäftsordnung der PSAG
- Fortführung und Absicherung der unabhängigen Beschwerdestelle
- Fortführung und Absicherung der Woche der seelischen Gesundheit
- Standards für ambulant betreutes Wohnen
- Kriterien für besonderen Hilfebedarf + Hilfeplankonferenzen im Bedarfsfall
- Rahmenkonzeption Suchtprävention
- Konzept suchtpreventiver Aktivitäten 2019 / 2020
- Sprecherwahl...

Evaluation mittels Fragebogen

- Befragung der Steuerungsgruppe
- Fragebogen mit 13 Fragen
- Rücklauf: 10 Fragebögen (entspricht einer Rücklaufquote von ca. 45%)
- Fragen zu: Zusammensetzung, Organisation, Durchführung, Inhalten und Nutzen der Steuerungsgruppe und zum Stand der Ziele des GPV

Zusammensetzung

Sind alle relevanten Akteure Mitglied im Gemeindepsychiatrischen Verbund?

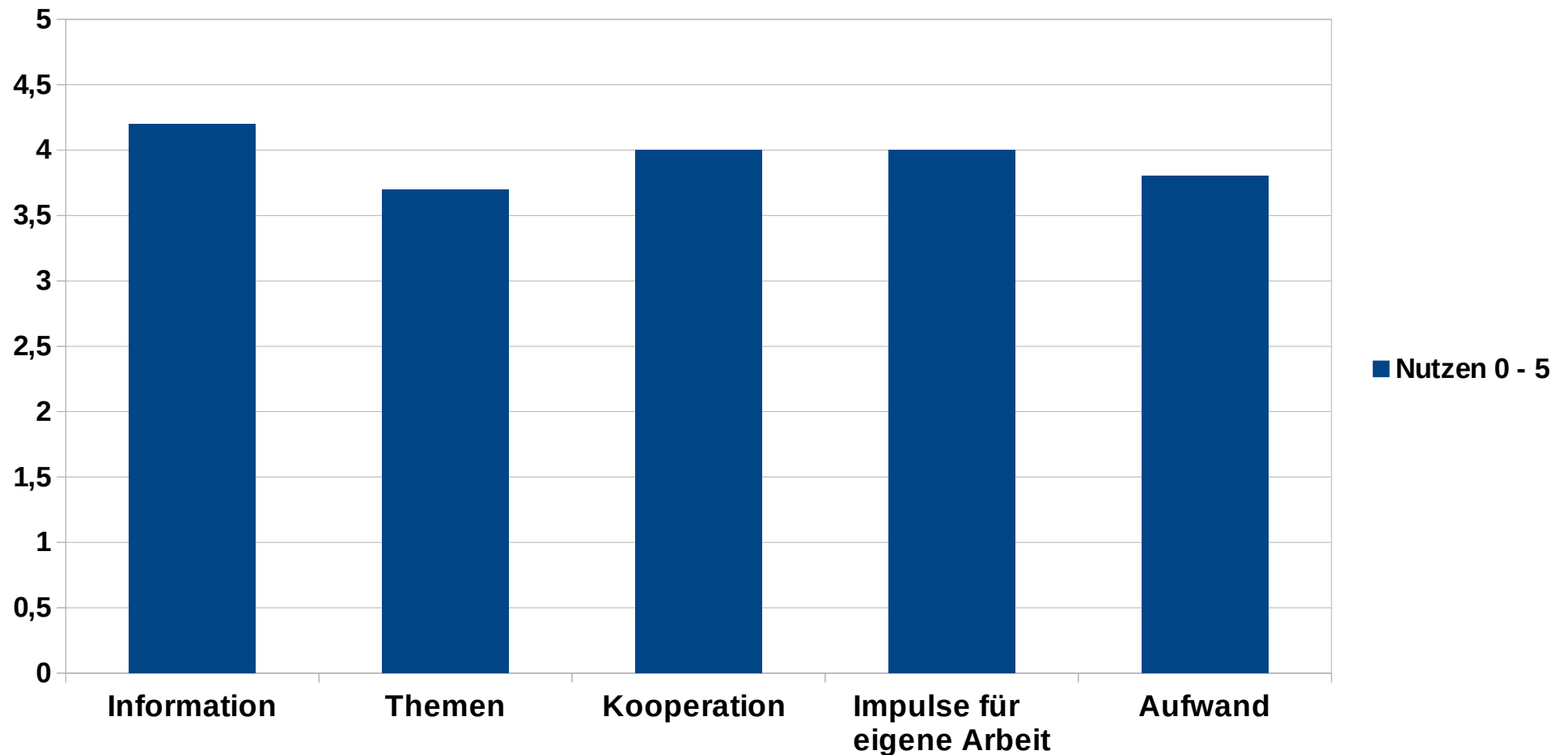
- 10 x ja
- 1 x nein
 - Es fehlt aktuell die Vertretung der Psychiatrie-Erfahrenen; bisher ist noch keine Nachfolge in Sicht → wie kann eine Einbeziehung gelingen?

Die Teilnahme der Mitglieder an den Sitzungen wird als angemessen beurteilt.

Organisation / Durchführung

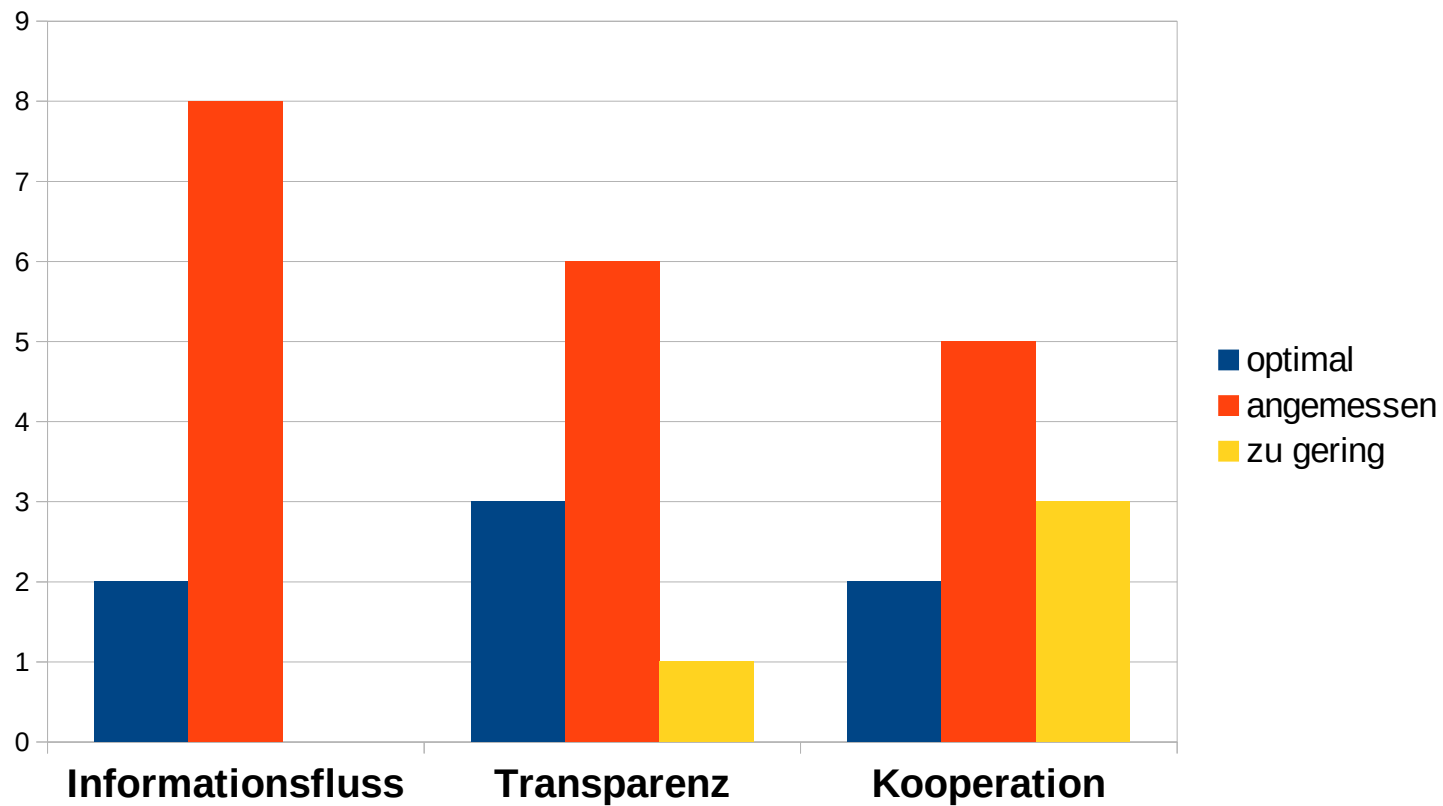
- Turnus der Treffen (aktuell 3 x jährlich → vgl. PSAG 4 x jährlich) ist aus Sicht aller angemessen
- Einladungen folgen rechtzeitig
 - aber Vorbereitung auf die Themen nicht immer ausreichend möglich (für ca. 60%)
 - vor allem aufgrund von zu wenig Zeit und teilweise zu vielen Themen, 1 x auch zu wenig Information angegeben
- Inhaltliche / methodische Gestaltung der Sitzungen wird als gut beurteilt

Nutzen der Treffen für die Mitglieder

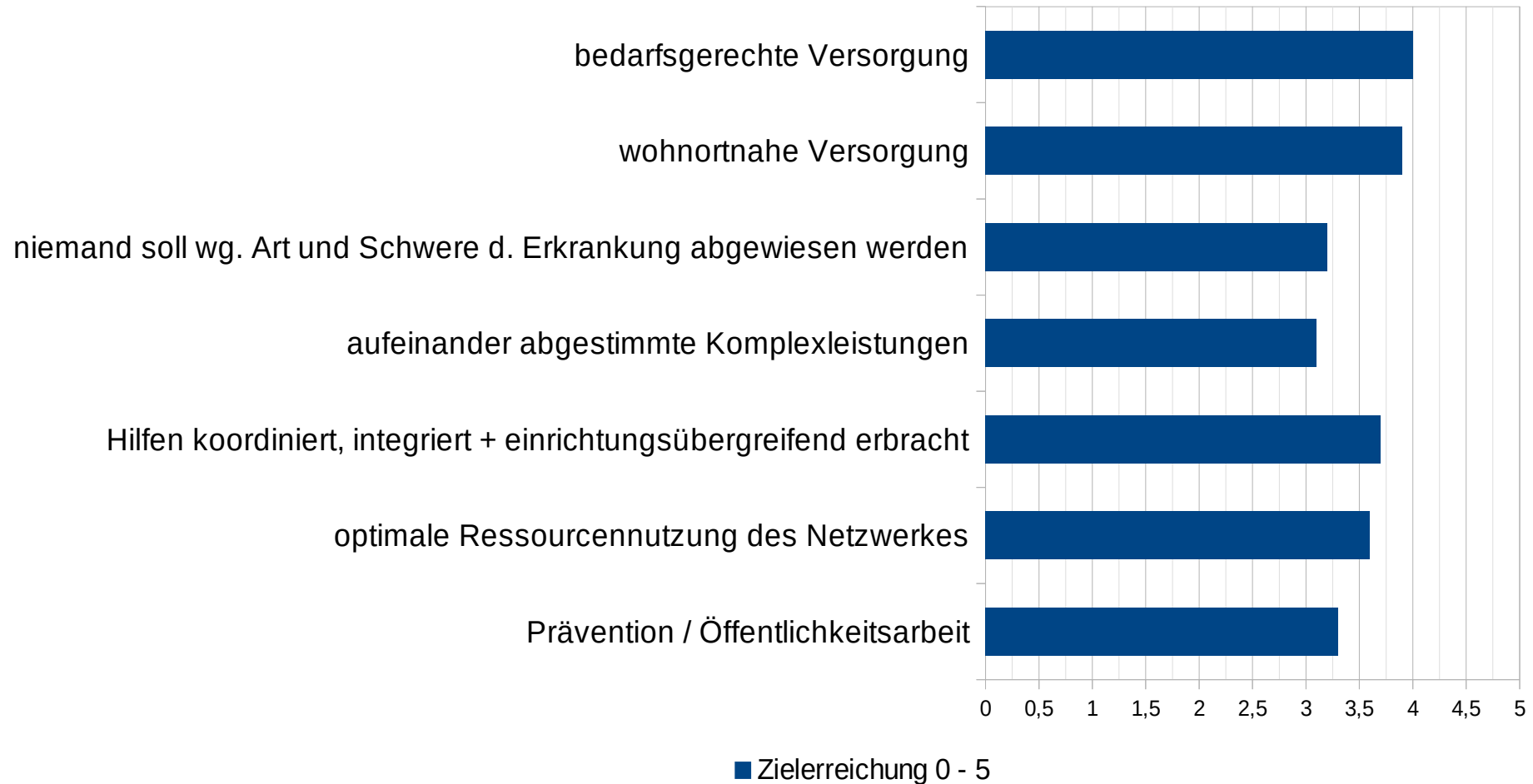


Austausch

- Netzwerkklima erreicht die Schulnote 1,3



Zielerreichung des GPV



Was waren wichtigste Themen für die Mitglieder?

- Vernetzung allgemein
- Vorstellung von Trägern / Einrichtungen / Projekten
- Abstimmung zu geplanten Entwicklungen der sozialen Infrastruktur
- Einführung ITP und Umsetzung BTHG
- Suchtberatung und Suchtprävention
- Standards für Ambulant Betreutes Wohnen
- Personen mit besonders herausforderndem Verhalten / besonderem Hilfebedarf
- Kooperation mit Klinik für Psychiatrie / klinische Angebote und ambulante Hilfen im GPV
- Arbeitsleben / Integrationsunternehmen

Was würde den Nutzen der Steuerungsgruppe erhöhen?

- Mehr Zeit dafür einplanen
- Inhaltliche Kernthemen
- Noch mehr gemeinsames Vorgehen → z.B. Entwicklungen der sozialen Infrastruktur möglichst vorab besprechen inkl. Möglichkeit zur Diskussion mit Praktiker*Innen der eigenen Einrichtung(en)
 - Entsprechender zeitlicher Vorlauf notwendig
- Wenn bei allen „Familien“-Fragen die Schnittstelle zum Jugendamt gleich gegeben ist
- Echter Einfluss auf Ressourcen

Was wären wichtige Themen für die nächsten Sitzungen?

- Umsetzung des BTHG
 - Wie können wir die Psychiatrie-Erfahrenen und Peer Expert*Innen einbeziehen?
- Trägt die Kooperation im GPV bzw. führt sie zu bedarfsgerechten, wohnortnahen Hilfen?
 - Rückmeldung aus der Verwaltung
 - ev. auch Bedarfs-/Nutzerbefragung bei den Psychiatrie-Erfahrenen
- Mehr Praxisorientierung, Informationsbedarf zu aktuellen Themen unserer Klienten
- Aktualisierung Psychiatriewegweiser
- Arbeit und Beschäftigung, andere Leistungsanbieter
- Was brauchen wir, wo soll es hingehen → Zukunftsvision Jena 2030

**„Frau Hofmann, ist nächste Woche
GPV?“**

-

„Eigentlich ist immer GPV...“

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**